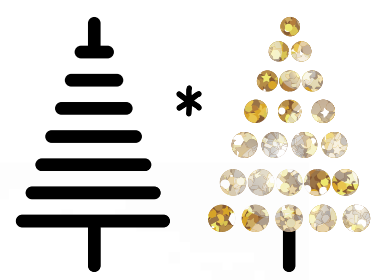




FROHE WEIHNACHTEN

aus Gifhorn



Unseren Kunden,
Freunden und Bekannten
wünschen wir
zum Weihnachtsfest und
für das Jahr 2025 alles Gute.

Metallbau

Mitglied der
Metall-Insung Gifhorn

Traditionsunternehmen seit 1897 **Gerhard Gieseke**
Zertifiziert nach EN 1090 Inh. Thomas Nesemann e.K.
Hamburger Straße 3 | 38518 Gifhorn | Tel. 05371-9381618

31533001_002424



© halfpoint/123RF

Wir wünschen unseren Patienten
und Freunden
ein schönes Weihnachtsfest
und ein gutes Jahr 2025.

Gert D. Harffer

Heilpraktiker

Bodemannstraße 22 · 38518 Gifhorn · Telefon 0179-2263356
Ab 2.1.2025 ist die Praxis wieder geöffnet.

31408901_002424

Ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr
wünschen wir unseren Kunden,
Freunden und Bekannten.

lippick

Ihr Maler

Seit über 60 Jahren
Manfred Lippick

Heideweg 5, 38518 Gifhorn
Telefon 0 53 71 / 5 35 13, Telefax 0 53 71 / 1 49 47
lippick-ihr-maler@t-online.de

31619301_002424

FROHE WEIHNACHTEN

und ein strahlendes neues Jahr!

PV Green

wünscht Ihnen fröhliche Weihnachten!
Vielen Dank für Ihr Vertrauen – auf ein
erfolgreiches 2025, voller Licht, Liebe
und grüner Energie!

PV Green Gifhorn Krümmeweg 20
05371-9359 610 38518 Gifhorn

31692101_002424

DER WEIHNACHTSBAUM

Symbolik und Pflegehinweise

Der Weihnachtsbaum ist eines der bekanntesten Symbole der Weihnachtszeit. Er bringt festliche Stimmung in unsere Häuser, verströmt einen angenehmen Duft und steht für Freude und Hoffnung. Doch woher stammt dieser Brauch, welche Symbolik steckt dahinter, und wie kann man den Baum nachhaltig wählen und pflegen? In diesem Artikel erfahren Sie alles rund um den Weihnachtsbaum und erhalten praktische Tipps für eine umweltfreundliche Gestaltung.

Die Geschichte des Weihnachtsbaums

Die Tradition des Weihnachtsbaums hat ihre Wurzeln in heidnischen Bräuchen. Bereits in vorchristlicher Zeit wurden immergrüne Pflanzen wie Tannen oder Misteln als Symbol für Leben und Hoffnung in der dunklen Jahreszeit verehrt. Im Mittelalter schmückten Menschen ihre Häuser mit grünen Zweigen, um böse Geister fernzuhalten.

Der Weihnachtsbaum, wie wir ihn heute kennen, entstand im deutschsprachigen Raum. Erstmals dokumentiert wurde er im 16. Jahrhundert, als wohlhabende Familien ihre Häuser mit geschmückten Tannenbäumen dekorierten. Martin Luther soll als Erster Kerzen an einen Baum gehängt haben, um die Geburt Jesu als „Licht der Welt“ darzustellen.

Im 19. Jahrhundert verbreitete sich der Brauch in Europa und schließlich

 **LANDKREIS GIFHORN**

Der Landkreis Gifhorn,
Landrat Tobias Heilmann
und alle Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter
wünschen allen
Bürgerinnen
und Bürgern
frohe Weihnachten
und einen
guten Start
ins Jahr 2025!

31022001_002424